

Regeln für den Unterricht

1. Zum Zeitpunkt des **Unterrichtsbeginns** sitzen alle Schülerinnen und Schüler auf ihren Plätzen, haben ihre Materialien auf dem Tisch zu liegen und sind von alleine ruhig, wenn die Lehrkraft signalisiert, dass sie mit dem Unterricht beginnen möchte.

Beispiele für Regelverstöße:

- Unpünktlichkeit
- Nicht alle benötigten Materialien liegen auf dem Tisch
- Unruhe bei Unterrichtsbeginn

2. Während **Frontalunterrichtsphasen** spricht nur die Lehrkraft oder die Person, der das Wort erteilt wurde. Alle folgen aufmerksam dem Unterricht. Bei einer eigenen Frage hebt man die Hand und wartet, bis man rangenommen wird. Sollte die Lehrkraft zuvor eine Frage gestellt haben, versucht man, wenn möglich, diese Frage zu beantworten und die eigene später zu stellen.

Beispiele für Regelverstöße:

- Zwischenrufe
- Unaufmerksamkeit
- Kommunikation mit anderen Personen

3. Während **Gruppen- oder Partnerarbeitsphasen** wird in geringer Lautstärke innerhalb der Gruppe bzw. mit dem Partner gesprochen und dem Arbeitsauftrag nachgegangen. Fragen an die Lehrkraft dürfen gestellt werden, indem man sich meldet und nach Aufforderung zu ihr hinget.

Beispiele für Regelverstöße:

- Zu hohe Lautstärke
- Kommunikation mit anderen Personen außerhalb der Gruppe
- Rufen einer Frage quer durch den Raum
- Nichtbearbeitung des Arbeitsauftrages

4. Während einer **Einzel- und Stillarbeitsphase** ist es **absolut ruhig**. Es wird in keiner Weise mit anderen Personen kommuniziert. Jede Person ist auf sich alleine gestellt und versucht auftretende Probleme allein zu lösen (z.B. mit dem Buch, dem Lösungsbogen, etc.) oder macht sich eine Notiz, um sie später kommunizieren zu können.

Beispiele für Regelverstöße:

- *Jegliche* Kommunikation mit anderen (z.B. Flüstern, Blicke, Gesten, ...)
- Fragen an die Lehrkraft
- Nichtbearbeitung des Arbeitsauftrages

5. Der Sitzplatz wird nur mit Erlaubnis der Lehrkraft verlassen.
6. Die Lehrkraft beendet den Unterricht.